

Niederschrift
zur 3. Gemeinderatssitzung 2022 Crossen an der Elster
am 25. April 2022

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

Der Gemeinderat umfasst 13 Mitglieder, davon sind anwesend:

Bürgermeister: Uwe Berndt

Erster Beigeordneter: Herbert Zimmermann

Gemeinderatsvorsitzender: Jens Lüdtké

Gemeinderatsmitglieder: Ralf Dölle, Andreas Handwerck, Jörg Henke, Marco Holze, Jan Pätzold, Carola Schober, Dieter Seyfarth, Steffen Sieler, Julius Stummhöfer

Es fehlt entschuldigt: Wilfried Hebestreit

Außerdem sind anwesend: Herr Bierbrauer, Herr Baumann (ZWE), Frau Sturm, Herr Altner, OTZ, 2 Bürger

Schriftführung : Frau Baas

SITZUNGSVERLAUF :

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Gemeinderatsvorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats fristgerecht und ordnungsgemäß zugegangen.

Von den 13 Mitgliedern des Gemeinderates sind 12 anwesend; somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Die Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Einladung zugegangen.

Herr Stummhöfer beantragt, die TOPs 5.5, 5.6 und 5.7 zu vertagen und begründet dies (Anlage 1). Die Anwesenden diskutieren kurz über die Gründe, insbesondere die von der Kommunalaufsicht geforderte Anhebung der Grundsteuer B. Der Antrag wird mit 1 Stimme dafür, 10 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Bürgermeister legt dar, dass die TOPs 5.1 und 5.2 aufgrund relativ gravierender Änderungen bzgl. Grundstücksfragen in den nichtöffentlichen Teil verschoben werden müssen - ohne Beschlussfassungen -.

Es erfolgen weiter keine Anmerkungen oder Änderungen; die Tagesordnung wird in der folgenden Form einstimmig genehmigt:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil :

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TOP 2: Bürgeranfragen

TOP 3: Informationen des Bürgermeisters

TOP 4: Genehmigung der Niederschriften der letzten Gemeinderatssitzungen – öffentliche Teile

TOP 5: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen :

5.1 Antrag auf Ausnahmegenehmigung von der Gestaltungssatzung

5.2 Vereinbarung zum ländlichen Weg in Ahlendorf mit ThLG

5.3 Haushalt 2022

5.4 Finanzplan 2021 – 2025

5.5 Haushaltssicherungskonzept

- TOP 6:** Mitteilungen und Verschiedenes
6.1 Wasserqualität / Fernwasser
6.2 Clementinenhaus – Tektur

im Anschluss: nichtöffentlicher Teil:

- TOP 7:** Genehmigung der Niederschriften der letzten Gemeinderatssitzungen – nichtöffentliche Teile (im Umlaufverfahren)
➤ Vorhabenbezogener Bebauungsplan (Gerstacker) – Durchführungsvertrag / Satzungsbeschluss

TOP 2: BÜRGERANFRAGEN

Herr Krause schildert die unverändert negativen Auswirkungen des Sport- und Freizeitparks auf die Anwohner (Lärm, Bälle, obszöne Beschimpfungen) und weist darauf hin, dass insbesondere am Wochenende überwiegend Auswärtige den Platz nutzen. Herr Lüdtker stimmt zu, dass dieser Zustand nicht länger hingenommen werden kann. Diesbezüglich gab es vor kurzem bereits ein Gespräch (Bgm, EB, ZB, und ihm selbst). Sofortige Maßnahmen wären: privater Schließdienst: Samstagabend zu – Montagmorgen auf), auffällige Hinweise auf Benutzungsregeln mit „deftiger“ Strafandrohung. Herr Sieler weist darauf hin, diesbezüglich zuerst evtl. Fördermittel-Bindungen zu prüfen.

Der zweite Bürger fordert mehr Kontrollen im Straßenverkehr (Parken, Einbahnstraße, Raserei) – der KoBB wird entsprechend hingewiesen.

TOP 3: Informationen des Bürgermeisters

- Die Postfiliale schließt am jetzigen Standort – es wird nach neuen Betreibern gesucht.
- Wasserrechtliche Genehmigung für Verbreiterung der Brücke in der Teiskersiedlung
- keine unentgeltliche Nutzung der Kegelbahn / Nebenanlagen (Anlage 2).

TOP 4: Genehmigung der Niederschriften der letzten Gemeinderatssitzungen

Die Niederschrift der vorletzten Gemeinderatssitzung vom 10.02.2022 ist den Mitgliedern zugegangen. Es erfolgen keine Anmerkungen; die Niederschrift wird mit 10 Stimmen dafür, 0 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung genehmigt.

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung vom 21.02.2022 ist den Mitgliedern zugegangen. Es erfolgen keine Anmerkungen; die Niederschrift wird 8 Stimmen dafür, 0 Gegenstimmen und 4 Stimmenthaltungen genehmigt.

Die Tonbandaufzeichnungen der Sitzungen sind zu löschen.

TOP 5: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen

5.1 Bauantrag Uwe Berndt – Ausnahmeantrag von der Gestaltungssatzung

Der Bgm. nimmt aufgrund seiner Befangenheit Abstand vom Beratungstisch – 11 der anwesenden GRM sind stimmberechtigt.

Herr Seyfarth ist der Meinung, keine weiteren Ausnahmen zu gewähren, sondern gleich die Satzung dementsprechend zu ändern (analog einem schriftlichen Antrags der Fraktion²⁴).

Herr Altner legt dar, dass in dem gesamten Zeitraum, in dem Frau Quaa als Sanierungsberaterin tätig ist erst zwei Anträge aus Ausnahmegenehmigung gestellt wurden. Deren Beratung ist derzeit noch sinnvoll, eine Satzungsänderung ist im Verhältnis zu viel Aufwand.

Beschluss – Nr. 17 / 2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, dem Ausnahmeantrag von Herrn Uwe Berndt zum Bauvorhaben: Herstellung von Photovoltaik-Anlagen auf dem Hauptdach nach Süden, Flemmingstraße 9, zuzustimmen.

Der Beschluss wird mit 7 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme und 3 Stimmenthaltungen gefasst.

5.4 Vereinbarung zum ländl. Weg in Ahlendorf mit der ThLG

Herr Altner erläutert, dass durch diese Vereinbarung eine Maßnahme zum Hochwasserschutz sowie der landwirtschaftliche Verkehr gesichert werden, wobei der Gemeinde keinerlei Kosten entstehen.

Beschluss – Nr. 18 / 2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, dem Abschluss einer Vereinbarung mit der Thüringer Landgesellschaft zur Herstellung eines Teilabschnittes des ländlichen Weges in Ahlendorf in der vorliegenden Form zuzustimmen.

Der Beschluss wird mit 12 Stimmen dafür (einstimmig) gefasst.

5.3 Haushalt 2022

5.4 Finanzplan 2021 – 2025

5.5 Haushaltssicherungskonzept

Herr Lüdtker erläutert, dass diese Beschlussfassungen wegen der Langzeiterkrankung von Fr. Sturm erst so spät erfolgen, jedoch gab es bereits Gespräche mit der Kommunalaufsicht, intensiven Mailverkehr und eine nochmalige Beratung in der AG. Er dankt den Mitgliedern der AG und weist darauf hin, dass noch eine „kleine“ Geschäftsordnung und ein Sitzungsplan ausstehen.

Frau Sturm erläutert kurz, warum die Beschlussfassungen vom Februar zu wiederholen sind.

Beschluss – Nr. 19 / 2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, die Haushaltssatzung inkl. – plan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 in der vorliegenden Form. Der Beschluss-Nr. 06/2022 vom 10.02.2022 wird aufgehoben.

Der Beschluss wird mit 11 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme und 0 Stimmenthaltungen gefasst.

Beschluss – Nr. 20 / 2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, den Finanzplan 2021 – 2025 in der vorliegenden Form. Der Beschluss-Nr. 07/2022 vom 10.02.2022 wird aufgehoben.

Der Beschluss wird mit 10 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme und 1 Stimmenthaltung gefasst.

Beschluss – Nr. 21 / 2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt das Haushaltskonsolidierungskonzept in der vorliegenden Form. Der Beschluss-Nr. 08/2022 vom 10.02.2022 wird aufgehoben.

Der Beschluss wird mit 11 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme und 0 Stimmenthaltungen gefasst.

TOP 6 **Mitteilungen und Verschiedenes**

6.1 Wasserqualität / Fernwasser

Herr Lüdtker legt nochmals dar, dass Crossen schon seit langer Zeit sehr unzufrieden mit der Wasserqualität ist und dass diesbezüglich bereits sehr viele Beratungen erfolgt sind. Das Fernwasser aus Leibis ist mittlerweile evtl. bezahlbar, auch der ZWE Eisenberg hat mittlerweile mehrere Vorschläge. Nächste Woche findet eine Beratung (ZWE Eisenberg, ZV Mittleres Elstertal, Talsperrenbetreiber, Dr. Maruschky, Jens Lüdtker) zur weiteren Lösungssuche statt.

Herr Handwerck und Herr Henke fordern, dass hierzu auch GRMs, zumindest aber die Fraktionen geladen werden.

Herr Lüdtker betont, dass bislang regelmäßig und ausführlich im GR informiert wurde, lädt jedoch gleichzeitig alle herzlich ein, für Dienstag, den 03.05., 14:00 Uhr in der Verwaltung.

6.2 Clementinenhaus Tektur

Der Bürgermeister informiert, dass das Landratsamt regelmäßig mahnt, Brandschutzforderungen aus einem Gutachten aus 2013 zu erfüllen. Diese Forderungen sind jedoch für das Clementinenhaus übertrieben, so dass von Frau Dipl.-Ing. Peißker eine Tektur erarbeitet wurde, nach der lediglich ein 2. Rettungsweg im EG hergestellt werden muss. Die Tektur wurde dem Bauordnungsamt vorgelegt, eine Antwort steht noch aus.

6.3 Verschiedenes

- Bewerbergespräche für Ingenieurleistungen Schloss
- Anradeln findet statt – mit Tschu-Tschu-Bahn
- Reisighaufen an Elsterbrücke liegt immer noch
- Frist bis Ende April zur Beräumung Totholz am Hain
- Gülletanker auf tonnagebegrenzten Wegen/Brücken (vor allem nachts) – Schäden aufnehmen

Damit wird der öffentliche Teil beendet. Nachdem die Gäste die Versammlung verlassen haben, geht man sogleich über zum **nichtöffentlichen Teil**.